

MIT **Steffen Krug** ZUM THEMA

Nullzins und kein Ende?

Wie es weiter geht mit der europäischen Finanzpolitik – und was das für unser Geld bedeutet

Dienstag, 3. September 2019, 18:00 Uhr / Beginn des Vortrags 18:30 Uhr

„Trdlo Factory“, Am Sandtorpark 14, 20457 Hamburg

In wenigen Wochen endet die Amtszeit von Mario Draghi als Präsident der Europäischen Zentralbank. In seinen acht Jahren an der Spitze der EZB hat er die Leitzinsen auf einen historischen Tiefstand gedrückt und dauerhaft dort gehalten. Damit hat er den Kollaps der hoch verschuldeten südeuropäischen Staaten verhindert – oder besser gesagt, den der Banken, die ihnen Geld geliehen haben. Allerdings zu einem hohen Preis: Kleinsparer werden kalt enteignet, die Altersvorsorge vieler Europäer steht auf tönernen Füßen, Immobilienpreise schießen weiter nach oben und machen Wohnen zu einem Luxusgut.

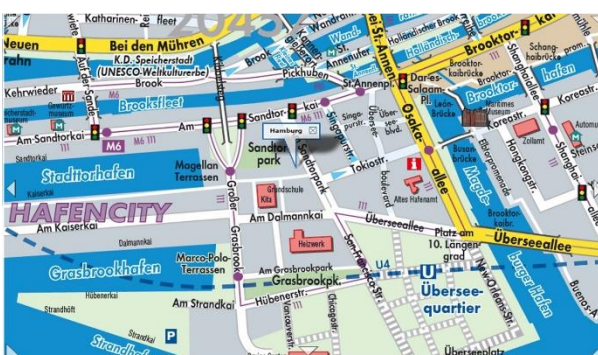
Seine designierte Nachfolgerin Christine Lagarde könnte diesen Kurs fortsetzen. Parallel dazu trübt der sich verschärfende Handelsstreit zwischen China und den USA weltweit die Konjunktur, auch im erfolgsverwöhnten Deutschland.

Welche Auswirkungen wird das auf die weltweiten Finanzmärkte haben? Was wird sich dadurch für die deutsche Wirtschaft ändern? Und was bedeutet das für den privaten Vermögensaufbau und für die Alterssicherung? Darüber wollen wir mit Steffen Krug diskutieren.



Diplom-Volkswirt **Steffen Krug** arbeitete nach seinem Studium an der Universität Heidelberg, der École Supérieure de Commerce de Reims sowie der Europa-Universität-Viadrina in Frankfurt/Oder und als Wertpapierspezialist bei einer Hamburger Bank. Seit 2001 ist er als bankenunabhängiger Ökonom und Vermögensberater tätig. Während seiner praktischen Tätigkeit entwickelte er den Investmentstil *Austrian Asset Management* und gründete im Jahr 2009 das *Institut für Austrian Asset Management* (www.ifaam.de). Das IFAAM-Institut verleiht im Rahmen der Hamburger Mark Banco Anlegertagungen jährlich die renommierte ROLAND BAADER-Auszeichnung (www.roland-baader.de).

Der Hayek-Club Hamburg ist einer von 55 regionalen Gesprächskreisen, die aus der Friedrich A. von Hayek-Gesellschaft heraus gegründet wurden, um die Fragen unserer Zeit im Geiste der Freiheit und der Marktwirtschaft zu diskutieren.



Über den Veranstaltungsort:

Trdlo Factory ist Hamburgs erstes Bistro mit tschechischen Spezialitäten. Hier werden traditionelle tschechische und slowakische Pasteten hausgemacht: herzhaft oder süß, für den kleinen oder großen Hunger.

Die Gastronomie befindet sich im Herzen der Hafencity, direkt an der U4 „Überseequartier“. Ein Parkhaus ist in unmittelbarer Nähe.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Essen und Getränke auf Selbstzahlerbasis.

Um Anmeldung wird gebeten an: hayek@publiceffect.de